



An die Mitglieder und Unterstützer*innen
der Bürgerinitiative „Etz langt’s“

Ansbach, 01. September 2022

Einladung: „Aufrüstung vor der Haustüre – wie gefährdet der Ukraine Konflikt Ansbach und die Region?“ - Journalist Andreas Zumach spricht am 09.09. über Wege zum Frieden

Liebe Freundinnen und Freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

der seit über sechs Monaten andauernde Krieg in der Ukraine hat gravierende Folgen nicht nur für Leib und Leben der Zivilbevölkerung im Konfliktgebiet, sondern auch für äußere und soziale Sicherheit in Deutschland. Waffenlieferungen und Sanktionen haben nicht den Frieden gebracht, sondern unser Land in einen Wirtschaftskrieg mit Moskau befördert, den jede Bürgerin und jeder Bürger spürt: Inflation und Energiekrise drohen Millionen in die Armut zu stürzen; Schulen und Kirchen rechnen mit Schließungen wegen Kälte im Winter.

Unsere Region ist besonders von der Aufrüstung betroffen: Die Verlegung des Hauptquartiers des 5. US-Armee Korps in die Barton-Kaserne macht Ansbach zu einem Dreh- und Angelpunkt des derzeit zumindest indirekten Eingreifens der USA in den Krieg. Das belegt etwa der Aufenthalt des damaligen ukrainischen Botschafters Andrej Melnyk im Juni in der Rezatstadt.

Der Journalist und Buchautor Andreas Zumach, langjähriger Korrespondent der *taz* am Sitz der UNO, beleuchtet auf Einladung der Bürgerinitiative (BI) „Etz langt’s“ und der Kreisgruppe Ansbach von Amnesty International die Konsequenzen der derzeitigen konfrontativen Außenpolitik für die Menschen in Deutschland und diejenigen der Aufrüstung für die Region Ansbach. Er spricht über Chancen für die Beendigung des Krieges und über Möglichkeiten einer Verhandlungslösung zwischen Moskau und Kiew. Zumach stellt die Frage, ob die Interessen weiterer Akteure -etwa diejenigen Europas und der USA- deckungsgleich sind. und wagt einen Blick in die Zukunft: Ist eine gesamteuropäische Sicherheitsordnung nach dem Ende der Ära Putin denkbar?
Andreas Zumach ist als Verwandter des Altoberbürgermeisters Dr. Ernst-Günther Zumach in besonderer Weise mit Ansbach verbunden.

Wir laden Sie und euch herzlich ein zum Vortrag
„Aufrüstung vor der Haustüre – wie gefährdet der Ukraine Konflikt Ansbach und die Region?“ am Freitag, 09.09.2022, um 19 Uhr im Feuerbachhaus, Feuerbachstr. 20a in Ansbach.

Auf Ihr und euer Kommen freut sich
die BI-Vorstandschaft